

Sehr geehrte Damen und Herren,

Leider kommt meine Antwort zu spät, ich hoffe trotzdem, dass sie noch berücksichtigt werden kann. Ich bitte für die Verspätung um Entschuldigung.

Ich bin Elternbeiratsvorsitzende der Grundschule Meinhardswinden und Brodswinden.

Ich kann verstehen, dass die Preise für die Mittagsbetreuung erhöht werden müssen. Dies ist finanziell für viele Familien aber sehr schwierig und für manche kaum zu stemmen.

Ich würde vorschlagen, dass die Gebühren so gestaffelt werden, dass nur die tatsächliche Betreuungszeit abgerechnet wird.

Als Beispiel: wenn mein Kind jeden Tag bis 14 Uhr in der Mittagsbetreuung ist, kostet es das gleiche, wie wenn das Kind nur einmal in der Woche bis 14 Uhr geht. Oder: manche Kinder bleiben jeden Tag nur bis 13 Uhr.

Ein Kind aus der ersten Klasse zahlt das gleiche wie ein Kind aus der vierten Klasse, obwohl das ältere Kinder fast jeden Tag zwei Stunden länger in der Schule ist.

Vielleicht wäre es möglich, exakt abzurechnen und so für einige Eltern eine kleine Entlastung zu schaffen?

Eine Steigerung von mehr als 30 Prozent finde ich zu viel. Eine geringere Steigerung fände ich vertretbar.

Vielen Dank für die Möglichkeit der Stellungnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Ingrid Heilek

Vorsitzende Elternbeirat Meinhardswinden Brodswinden